



GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

5. August 2013

Kleine Anfrage des Bezirksabgeordneten Martin Bill

Planungswerkstatt Mühlenkamp – ohne die Politik?

Nach eingehender Beratung und teils kontroversen Diskussionen hat die Bezirksversammlung am 16. Mai 2013 einstimmig einen Antrag aller Fraktionen beschlossen, eine Planungswerkstatt Mühlenkamp durchzuführen. Diese Anregung ging hervor aus dem ersten runden Tisch Mühlenkamp, der im Januar 2013 von der Bezirksversammlung eingesetzt wurde.

Die Bezirksversammlung beschloss:

„Zur Durchführung einer Planungswerkstatt für den Mühlenkamp werden bis zu 20.000 Euro aus dem Haushaltstitel 1511.791.03 (Mittel des Gestaltungsfonds für Investitionen mit örtlichem Bezug) zur Verfügung gestellt.

Vor diesem Hintergrund wird das Bezirksamt gebeten, u.U. unter zur Hilfenahme eines Drittanbieters, einen solchen Prozess aktiv zu begleiten.

Hier sollen neben den örtlichen Akteuren (Anwohner, Gewerbetreibende) natürlich auch Kitas, Kirchen, Schulen, Politik, das Bezirksamt, die BWVI, ADAC, ADFC und der HVV einbezogen werden.“

Rund um den Mühlenkamp sind nun Plakate zu sehen, auf denen zum 9. August 2013 zu einer Planungswerkstatt Mühlenkamp eingeladen wird. Der Unterzeichner - der in seiner Funktion als Vorsitzender des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude auch Vorsitzender des Runden Tisches Mühlenkamp ist - hat bisher keine Einladung erhalten. Ebenso offenbar auch nicht die politischen Fraktionen. Auch scheint der Termin mit den politischen Beteiligten nicht abgestimmt.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

(Antwort des Bezirksamtsleiters Harald Rösler vom 16.8.2013)

1. Wer ist nach Auffassung des Bezirksamtes Veranstalter der Planungswerkstatt Mühlenkamp?
Die Bezirksversammlung, die das Bezirksamt beauftragt hat, „einen solchen Prozess aktiv zu begleiten“. Aus der leider nicht ganz klaren Auftragslage hat das Bezirksamt abgeleitet, dass die aktive Begleitung auch die Durchführung umfasst.
2. Falls dies nicht die Bezirksversammlung ist: Woraus leitet das Bezirksamt diese Veranstaltereigenschaft ab?
Entfällt.
3. Mit welchem Gremium der Bezirksversammlung wurde der Termin abgestimmt?
Das Bezirksamt bedauert, dass bedingt durch die parlamentarische Sommerpause bzw. die Urlaubszeit keine reguläre Termin- bzw. inhaltliche Abstimmung zustande gekommen ist.

4. Wer wurde zu der Veranstaltung am 9. August 2013 eingeladen?
Die Öffentlichkeit, ADAC, ADFC, Handelskammer, Teilnehmer Runder Tisch, Fraktionen.
5. Wann erfolgte die Einladung auf welchem Kommunikationsweg?
Die Veranstaltung wurde ab 30.07.2013 in Süd-Winterhude mit 50 Plakaten angekündigt. Schriftliche Einladungen an den Adressatenkreis zu Ziff. 4 wurden am 06. und 07.08.2013 versandt.
6. Wurden alle Mitglieder des Runden Tisches Mühlenkamp eingeladen?
Ja.
7. Warum wurden bisher die Fraktionen der Bezirksversammlung nicht eingeladen?
Siehe Antwort zu 3.
8. Wie ist der Ablauf der Veranstaltung geplant? Mit welchem Gremium der Bezirksversammlung wurde dieser Ablauf abgestimmt?
Der Ablauf ist aus der Anlage ersichtlich. Ansonsten siehe Antwort zu Ziff. 3.

Martin Bill